

Mit Weitblick für Mensch und Gesellschaft: Die Universität Trier betreibt relevante Forschung und Lehre für Natur, Gesellschaft und eine nachhaltige Zukunft. Im Mittelpunkt stehen Innovation, Vielfalt und enge Kooperation in Forschung, Lehre und Wissenstransfer über fachliche und räumliche Grenzen hinweg. Mit über 10.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten gehört die Universität Trier zu den größten Arbeitgebern in der europäischen Grenzregion Trier. Kurze Wege auf einem grünen Campus, eine von Vielfalt und Toleranz geprägte familiäre Kultur und ein lebendiges akademisches Leben bieten Freiraum, persönliche Potenziale zu entfalten.

Für das Gleichstellungsprogramm des Landes Rheinland-Pfalz suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen:

Gleichstellungsmanager*in (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 75 %, befristet bis 31.12.2027)

Als Gleichstellungsmanager*in sind Sie innerhalb der Abteilung *Hochschulentwicklung und Zentrale Services* im Team *Personalentwicklung, Gleichstellung und Soziale Vielfalt* an der Universität Trier tätig und nehmen Managementaufgaben für alle Hochschulen in Rheinland-Pfalz wahr.

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Entwicklung bzw. Weiterentwicklung eines Programms für die Gleichstellung in der Wissenschaft (gesamter Life-Cycle von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern) zur Beratung, zum Training und zur Unterstützung von Wissenschaftlerinnen;
- Projektmanagement und -koordination für das Gleichstellungsprogramm in Kooperation mit den beteiligten Hochschulen;
- Rekrutierung geeigneter Trainerinnen/Trainer und Dozentinnen/Dozenten;
- Kommunikation und Bewerbung der Maßnahmen (Programmgestaltung, Designauswahl, CI/CD);
- Begleitung und Evaluierung der Maßnahmen in Kooperation mit den Hochschulen sowie mit dem Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit;
- Anpassung des Programms an neue Bedarfe, kontinuierliche Fortschreibung und Verbesserung;
- Vernetzung mit Protagonistinnen in der Gleichstellungsarbeit (in Rheinland-Pfalz und darüber hinaus);
- Vernetzung und Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten der Hochschulen;
- Verfassen von Stellungnahmen sowie Berichtswesen.

Die Gleichstellungsmanagerin bzw. der Gleichstellungsmanager arbeitet service- und lösungsorientiert mit den Hochschulen in Rheinland-Pfalz sowie deren Gleichstellungsbeauftragten zusammen.

Das erwarten wir von Ihnen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder gleichwertiger Abschluss);
- fundiertes Fachwissen zu den Themen Chancengleichheit, Frauenförderung, Gleichstellung und Gender;
- frauenpolitisches Interesse sowie Kompetenzen im Bereich intersektionaler Diskriminierungsmechanismen;

- umfassende theoretische wie praktische Kompetenzen im Bereich der Gleichstellungsarbeit in der Wissenschaft;
- Kenntnisse der Hochschulstrukturen und der rechtlichen Grundlagen im Bereich Antidiskriminierung und Gleichstellung;
- Know-how im Programm-, Projekt- und Veranstaltungsmanagement, Kenntnisse über Landes- und Bundesprogramme;
- routinierter Umgang mit den MS-Office-Programmen sowie gute Kenntnisse in Datenerhebung und Datenauswertung;
- idealerweise grundlegendes Wissen in einem Content Management System und Erfahrung in der Antragstellung von Projekten;
- Kommunikationsfähigkeit, selbstständige wie kooperative Arbeitsweise, Sorgfalt, Freude am Netzwerken und an einer konstruktiven Zusammenarbeit,
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sowie fortgeschrittene Englischkenntnisse.

Unser Angebot

Wir bieten eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Administration auf einem grünen, internationalen Campus mit guter Anbindung in die Region sowie

- flexible Arbeitszeitmodelle
- umfangreiches Fortbildungsangebot
- Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit betrieblicher Altersvorsorge für Angestellte
- internationales, universitäres Arbeitsumfeld
- familiengerechte Hochschule mit Ferienbetreuungsangeboten
- Nutzung einer großen Universitätsbibliothek
- vielfältige Hochschulsportangebote
- Jahressonderzahlung nach Tarifvertrag
- corporate benefits

Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Wir freuen uns über Ihre digitale Bewerbung über unser Bewerbungsportal. Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den [Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren](#) nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage.

Bewerbungen zur Kennziffer n75/26 sind bis zum 30.10.2026 erwünscht.

Den Bewerbungslink „Jetzt bewerben“ zur Kennziffer finden Sie auf <https://jobs.uni-trier.de>.

Kontakt bei Rückfragen

Martin Schreiber, Leitung Hochschulentwicklung und Zentrale Services
Mail: schreiber@uni-trier.de
www.uni-trier.de